

Betreff: Forum: Newsletter und Video-Mitschnitte unserer Veranstaltungen

Von: Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V. <forum@norum.de>

Datum: 15.03.2021, 12:58

An: hmsteinke@t-online.de

Falls diese Nachricht nicht richtig dargestellt wird, klicken Sie bitte hier.



Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Forums für jüdische Geschichte und Kultur e.V., sehr geehrte Damen und Herren,

heute starten wir unseren **ersten Newsletter**, der zukünftig die bisher an Sie verschickten E-Mails zu unseren Veranstaltungen ablösen wird.

Wir hoffen, dass Ihnen diese modernere Art der Information zusagt und freuen uns über Ihre Reaktion. Was passt und was kann noch verbessert werden?

Während der Pandemie, als Präsenzveranstaltungen nicht möglich waren, waren unsere Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen, unser Angebot per Videokonferenz zu nutzen. Über Ihre rege Teilnahme haben wir uns gefreut. Immer wieder wurden wir nach **Mitschnitten unserer Veranstaltungen** gefragt. Gerne, hier sind sie nun.

Weiter unten finden Sie Informationen zu den Videos, mit denen wir unseren YouTube-Kanal starten.

Die bisherigen Videos finden Sie über www.norum.de oder unmittelbar auf [unserem YouTube-Kanal](#), den wir sukzessive erweitern werden. Wenn Sie möchten, können Sie den Kanal (kostenlos) abonnieren, und werden dann jeweils über neue Videos informiert.

Zum Start haben wir die Mitschnitte zu den folgenden Veranstaltungen hinterlegt:



24. Februar 2021

Sitten, Bräuchen und dem Sinn des Purim-Festes

Was es damit auf sich hat, erklärte uns **Rabbiner Steven E. Langnas**, den viele von uns schon von früheren Veranstaltungen her kennen und schätzen, per Videokonferenz. Um dieses besonders fröhliche Fest im jüdischen Jahresablauf ranken sich viele Sitten und Gebräuche, von der Verlesung des biblischen Buches Esther über die wunderbare Rettung des jüdischen Volkes in der persischen Diaspora, begleitet vom Lärm der Ratschen in der Synagoge, der bunt kostümierten Kinder, den traditionellen dreieckigen und als Hamantaschen bekannten Gebäckstücken bis zur Pflicht (!) für die Erwachsenen sich beim

Festmahl zu betrinken.

Foto: © Helmut Steinke



26. Januar 2021

Die Steine der Synagoge – Nürnbergs jüdisches Erbe und die Erinnerungskultur in Nürnberg

Von dem in einer großen Kundgebung inszenierten Abriss der Synagoge am Hans-Sachs-Platz 1938 blieb ein großer Berg Trümmer und Baumaterial zurück. Der

fragwürdige Umgang mit dem Material auch nach 1945 zeigt, dass „Erinnerungskultur“ und die Pflege von Nürnbergs jüdischer Tradition erst mühsam erstritten werden musste. Die Steine der Synagoge sind dafür nur ein, wenn auch besonders eigenartiges Beispiel. Der Vortrag blickt zurück auf die Wiederentdeckung der jüdischen Vergangenheit Nürnbergs seit den 1960er Jahren und fragt auch danach, wie sich Erinnerungskultur heute weiterentwickeln sollte.

Unser Referent **Dr. Alexander Schmidt** ist Nürnberger, Historiker, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Dokuzentrums Reichsparteitagsgelände, Ausstellungsgestalter und Beisitzer im Vorstand des Forums.

Das Bild zeigt Bauarbeiter auf den Trümmern der abgerissenen Synagoge am Hans-Sachs-Platz,

Ende 1938. (Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Ph-0005-15)



17. Juni 2020

Das Judentum und der Sport

Wie passen diese scheinbaren Gegensätze zusammen? Gelten fromme Juden nicht weithin als eher unsportlich? Worauf achten jüdische Sportler besonders und welche Ziele verfolgen sie mit ihrem jeweiligen Sport?

Im Gespräch mit unserem Vorsitzenden [Dr. Gabriel Grabowski](#) beleuchtet [Helmut Steinke](#) das durchaus spannungsgeladene Verhältnis zwischen Religion und Sport, von biblischen Schilderungen zum Thema, talmudischen Sportlern bis zu heutigen Rabbinern, die auch Profiboxer sind oder die Marathon laufen und dafür religiöse Gründe nennen.

Foto: mit freundlicher Genehmigung Caspar Mathias / FCN

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Steinke
stellv. Vorsitzender
Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.

[Veranstaltungen](#)

[Infos zum Verein](#)

[Mitglied werden](#)

Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.

Dr. Gabriel Grabowski (Vorsitzender)

Heilig-Geist-Haus, Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg

Tel.: 0911 242 78 57

E-Mail: forum@norum.de

Internet: www.norum.de

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie entweder bei uns Mitglied sind oder sich bei uns mit Ihrer E-Mailadresse registriert haben.

Wenn Sie keine E-Mails mehr von uns erhalten möchten, können Sie

sich hier abmelden:

[Abmelden](#)

Impressum

Datenschutz

mailer lite